Theaterdramaturgien von der Aufklärung bis zur Gegenwart

Bearbeitet von Evelyn Deutsch-Schreiner

1. Auflage 2016. Taschenbuch. 351 S. Paperback ISBN 978 3 205 20260 8
Format (B x L): 15 x 21 cm
Gewicht: 514 g

<u>Weitere Fachgebiete > Musik, Darstellende Künste, Film > Theaterwissenschaften > Geschichte des Theaters</u>

Zu <u>Leseprobe</u>

schnell und portofrei erhältlich bei



Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Inhalt

Einleitung
Profil der Berufsfelder von Dramaturgen und Dramaturginnen 24
Gotthold Ephraim Lessing,
der erste Dramaturg in der Theatergeschichte 27
Bemerkung zur Aufklärung
Friedrich Schiller als Dramaturg
Das Theater der Weimarer Klassik
Joseph Schreyvogel, ein Dramaturg im Kampf
mit Zensur und Obrigkeit
Theaterzensur in Österreich im Vormärz 107
Arthur Kahane, Max Reinhardts erster Dramaturg 109
Aus dem Tagebuch von Arthur Kahane
Bertolt Brecht (I). Dramaturgie im Kollektiv
Reichsdramaturg" Rainer Schlösser und Dramaturgie
im "Dritten Reich"
Theater im Nationalsozialismus 170
Kurt Hirschfeld: Humanistische Dramaturgie in der Schweiz 173
Aus dem Pflichtenheft von Kurt Hirschfeld als Chefdramaturg 195
Bertolt Brecht (II). Dramaturgie als System 196
Brechts Episches Theater
Heinar Kipphardt, ein Dramaturg im Kalten Krieg 217
Theater in der DDR in den 1950er-Jahren

6 Inhalt

Dieter Sturm, der Schaubühnen-Dramaturg	
Hermann Beil, der Dramaturg, den Thomas Bernhard kanonisierte. 267 Stadttheater nach 1968	
Stefanie Carp, Dramaturgin des Jahrzehnts	
Nadine Jessen, Dramaturgin für Performance und Crossover 318 Freie Szenen	
Bibliographie	
Danksagung	